

PRESSEMITTEILUNG

SM

Grimm: „Ihr habt gezeigt, was in Euch steckt“ Special Olympics Team Mecklenburg-Vorpommern für 22 Medaillen bei Nationalen Spielen im Saarland geehrt

Gold, Silber, Bronze und jede Menge Stolz: Bei einem Empfang in der Sportschule Güstrow hat Sport-Staatssekretärin Sylvia Grimm heute im Namen der Landesregierung das Special Olympics Team Mecklenburg-Vorpommern für seine Leistungen bei den Nationalen Spielen im Saarland geehrt. Rund 4.300 Athletinnen und Athleten aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland waren vom 15. bis 20. Juni in 27 Sportarten an den Start gegangen. Die Delegation aus Mecklenburg-Vorpommern kehrte mit 22 Medaillen, darunter sieben Goldmedaillen, sowie weiteren 22 Platzierungen unter den ersten acht zurück.

„Ihr seid fantastische Botschafterinnen und Botschafter für Mecklenburg-Vorpommern und für den inklusiven Sport. Ihr könnt richtig stolz auf das sein, was Ihr im Saarland geleistet habt“, sagte Grimm beim Empfang. „Ihr habt Euch dem Wettbewerb gestellt, gekämpft, Euch gegenseitig angefeuert und gezeigt, was in Euch steckt. Und Ihr habt dabei gezeigt, wie viel Kraft in Teamgeist und gegenseitiger Unterstützung steckt.“

Die Nationalen Spiele sind Deutschlands größtes inklusives Multisport-Ereignis für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Neben den klassischen Wettbewerben in Sportarten wie Leichtathletik, Schwimmen, Fußball, Tennis oder Judo gab es auch neue Formate. So war etwa 3x3-Basketball erstmals Teil der Nationalen Spiele. „Special Olympics zeigt, wie vielfältig und lebendig inklusiver Sport ist. Hier geht es um Leistung und Wettbewerb, aber eben auch um Freude, Gemeinschaft und die Chance, dass jeder Mensch zeigen kann, was in ihm steckt“, so Grimm.

Ein besonderer Dank der Staatssekretärin galt den Trainerinnen und Trainern sowie den vielen Ehrenamtlichen, die die Athletinnen und Athleten

Schwerin, 30. September 2026

Nummer: 242

Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Sport
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin
Telefon: 0385 588-19003
E-Mail: alexander.kujat@sm.mv-regierung.de
Internet: www.sozial-mv.de

V. i. S. d. P.: Alexander Kujat

vorbereitet und während der Spiele begleitet haben. Ebenso würdigte sie den Landessportbund und Special Olympics Mecklenburg-Vorpommern sowie die Einrichtungen, die den Sport der Athletinnen und Athleten ermöglichen und fördern. Dazu gehören unter anderem die Vielfalter gGmbH, die Lebenshilfe Rostock, die Rostocker DRK-Werkstätten, die Rostock Seawolves, die Diakonie, die Gemeinnützige Werk- und Wohnstätten GmbH Pasewalk und die Wismarer Werkstätten.

„Hinter jeder Medaille und guten Platzierung stehen Training, Ausdauer und Menschen, die an einen glauben. Deshalb feiern wir heute nicht nur 22 Medaillen. Wir feiern eine starke Gemeinschaft“, sagte Grimm. Special Olympics Mecklenburg-Vorpommern ist seit seiner Gründung im Jahr 2022 der jüngste Landesverband der Special-Olympics-Bewegung in Deutschland. Der Verband organisiert Sportangebote und Wettbewerbe, fördert Athletinnen und Athleten, setzt Inklusionsprojekte um und vernetzt Vereine und Einrichtungen.

„Mein Wunsch ist, dass die Begeisterung aus dem Saarland bleibt – und weitergetragen wird. Denn Sport darf keine Frage der Voraussetzungen sein. Jeder Mensch soll die Möglichkeit haben, Sport zu treiben, Teil einer Mannschaft und Teil einer Sportgemeinschaft zu sein. Sport verbindet, Sport macht stark und Sport schafft Gemeinschaft. Ihr habt im Saarland gezeigt, wie das“, so Grimm.